

**ANMELDUNG BITTE BIS ZUM 03.10.2022**

**An Klinikverbund Allgäu gGmbH**

Dr. Manfred Nuscheler / Frau Sabine Späth  
Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin  
Klinik Mindelheim  
Bad Wörishofer Str. 44  
87719 Mindelheim

**per mail**

sabine.spaeth@klinikverbund-allgaeu.de

**per Telefon**

08261 - 797 7143

**per Fax**

08261 - 797 7198

**Vielen Dank!**

**Fortbildungspunkte**

Für die Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Für nichtärztliche Teilnehmer kann auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung zugesendet werden.

**Veranstaltungsort**

Forum, Theaterplatz 1, 87719 Mindelheim

Parkplätze sind ausreichend vorhanden



**HYGIENEKONZEPT**

**Teilnahmevoraussetzung**

- **Verbindliche namentliche Anmeldung**
- **3-G-Regel:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die 3-G-Regel anwenden. Zugang zur Veranstaltung ist nur möglich unter
  - Vorlage eines aktuell gültigen Impf-Nachweises, oder
  - Vorlage eines aktuell gültigen Genesenen-Status, oder
  - Vorlage eines offiziell bestätigten, negativen Antigen-Schnelltest (Alter maximal 24h).
- **Dokumentation:** Ein entsprechender Nachweis wird am Eingang kontrolliert. Alle Teilnehmer werden mit Namen sowie Angabe einer aktuellen Telefonnummer erfasst (datenschutzrechtliche Vorgaben werden eingehalten).
- **Ausschluss:** Ausgeschlossen sind Personen mit aktuell nachgewiesenem SARS-CoV-2-Infekt oder dazu vergleichbaren Krankheitssymptomen.
- **Maskenpflicht:** Es besteht eine durchgängige Maskenpflicht (FFP2-Maske oder medizinischer Mund-Nasen-Schutz). Davon ausgenommen sind Referenten während des Vortrags oder Teilnehmer während ihrer Diskussionsbeiträge, sowie die Essenszeiten.

**VORBEHALT**

Falls wir zu einer kurzfristig notwendigen Veränderung der angegebenen Hygieneregeln gezwungen sind, erlauben wir uns, im Vorfeld der Veranstaltung mit den entsprechenden Informationen auf Sie zuzukommen. Hierfür benötigen wir Ihre

**verbindliche Anmeldung mit Name und E-Mail-Adresse bis zum Montag, den 03. Oktober 2022. Vielen Dank!**

**SPONSOREN**

Bei folgenden Firmen bedanken wir uns für die Unterstützung der Veranstaltung:



250 €



600 €



500 €



2.000 €



500 €



600 €



500 €



300 €



1.000 €



300 €



750 €

**2. Allgäuer Palliativtag 2022**

**PERSPEKTIVEN IN PALLIATIVE CARE**

**EINLADUNG UND PROGRAMM**

Samstag, 15.10.2022  
09.00 - 15.45 Uhr  
Forum Mindelheim



## HERZLICH WILLKOMMEN

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen aus dem Hospiz- und Palliativbereich,

nach dem 1. Allgäuer Palliativtag, der 2019 im Klinikum Kempten stattfand, begrüßen wir Sie nun zum 2. Allgäuer Palliativtag im Forum in Mindelheim. Bereits zweimal pandemiebedingt abgesagt, freuen wir uns erneut über Ihr Interesse.

Mit dem gewählten Programm möchten wir auf wichtige aktuelle Aspekte und künftige Entwicklungen im Bereich von Palliative Care und die natürliche Einheit von Hospiz und Palliativ hinweisen. Ist doch auf dem Nährboden der Hospizbewegung eine umfassende, multidisziplinäre und kraftvolle Betreuung palliativ kranker Menschen entstanden. Auf dieser wollen wir weiter aufbauen.

Sie alle - im Hauptamt oder im Ehrenamt - sind Teil dieses Versorgungsnetzwerks und tragen dazu bei, dass „das Ganze mehr ist als die Summe seiner Teile“. Ohne Zweifel kommt dieser Vernetzung mit zunehmender Spezialisierung und Komplexität der zu versorgenden Situationen, eine immer größere Bedeutung zu.

In diesem Sinne ist Ihre Teilnahme uns Veranstaltern, dem Klinikverbund Allgäu, dem Pallium SAPV-Team Unterallgäu-Memmingen und dem Sankt Elisabeth Hospizverein Unterallgäu-Memmingen, eine große Freude!

Herzliche Grüße  
Ihre

Dr. med. Manfred Nuscheler  
CA Anästhesie und Intensivmedizin  
Mindelheim und Ottobeuren  
Geschäftsführer Pallium gGmbH  
Vorstandsmitglied Sankt Elisabeth  
Hospizverein Unterallgäu-Memmingen

Prof. Dr. med. Christian Langer  
CA der Klinik für Hämatologie,  
Onkologie und Palliativmedizin,  
Klinikum Kempten  
Klinikverbund Allgäu

## GRÜßWORT

### Sehr geehrte Damen und Herren,

in Bayern werden schwerstkranke sterbende Menschen dank hervorragender Hospizarbeit und dank qualitativ hochwertiger Palliativversorgung bis zu ihrem Lebensende bestmöglich begleitet. Dafür haben wir in den letzten Jahren den Auf- und Ausbau der hospizlichen Begleitung und der palliativen Versorgung vorangetrieben.

Wichtig dabei ist vor allem die Vernetzung aller Akteure. Bayern hat deshalb bereits 2014 das Pilotprojekt „Netzwerkmoderatoren zum Aufbau regionaler Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerke“ gestartet. Es ist eine Blaupause für ganz Deutschland, denn seit kurzem wird bundesweit die Koordination der Aktivitäten in einem regionalen Hospiz- und Palliativnetzwerk durch Netzwerkkoordinatoren gefördert. Nur mit ineinander übergreifenden Strukturen können Versorgungslücken vermieden und weitere Herausforderungen bewältigt werden. Der Trend ist klar: Das Palliative Care Netz wird immer engmaschiger, damit Betroffene und ihre Angehörigen noch besser begleitet werden können.

Die zukunftsfähige Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen ist ein Kernanliegen bayerischer Gesundheitspolitik. Dabei müssen die Bedürfnisse und Wünsche der Schwerstkranken und Sterbenden stets im Mittelpunkt stehen. Hierfür wurde die gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (BVP) geschaffen. Damit die BVP zu einem wirksamen Instrument wird, sind bei deren Umsetzung ein einheitlicher, qualitätsgesicherter Entstehungsprozess und eine einfache Zugangsmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger essentiell.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Veranstaltern des 2. Allgäuer Palliativtags. Sie haben sich auch durch mehrfache pandemiebedingte Absagen nicht entmutigen lassen, sich zusammengeschlossen und gemeinsam diese Veranstaltung auf die Beine gestellt. Für Ihr außerordentliches Engagement bedanke ich mich herzlich!

Ich wünsche Ihnen allen einen erfolgreichen 2. Allgäuer Palliativtag mit bereicherndem fachlichen Austausch und zahlreichen interessanten Begegnungen.

Klaus Holetschek MdL  
Bayerischer Staatsminister für Gesundheit und Pflege



## PROGRAMM

**08:15 Registrierung**

**09:00 Begrüßung**

Dr. med. Manfred Nuscheler

### Vorsitz:

Dr. med. Thomas Luttenberger

Oberarzt, Leiter Sektion Hämato-Onkologie und Palliativmedizin, Klinikum Memmingen

Kathrin Grabenbauer

Ltd. Koordinatorin Sankt Elisabeth Hospizverein UA-MM

**09:10 Die Zukunft von palliative care - Das Netz enger ziehen**

Dr. med. Bernd Oliver Maier

Chefarzt Palliativmedizin und Onkologie,

St. Josefs-Hospital Wiesbaden

Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP)

**09:50 Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Hospizbewegung in Deutschland**

Sepp Raischl

Vorstand Christophorus Hospizverein München

**10:30 Resilienz - was die Seele stark macht**

Lara Hubenschmid, M.Sc. Psych.

Leibniz Institut für Resilienzforschung (LIR) Mainz

**11:10 Seitenwechsel: Plötzlich Palliativ-Patient - Erlebnisse eines betroffenen Arztes**

Dr. med. Wilfried Mütterlein

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

**11:50-**

**12:50 Mittagspause**

## PROGRAMM

### Vorsitz:

Matthias Mennicke

Ärztliche Leitung Pallium SAPV Team UA-MM

Eva-Maria Mair

Pflegeleitung Pallium SAPV Team UA-MM

**12:50 EPYLOGE Studie - Palliativversorgung von Menschen mit früh und spät beginnender Demenz**

Prof. Dr. med. Janine Diehl-Schmid

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,

Klinikum rechts der Isar der TU München

**13:30 BVP - Grundlagen, Grenzen und regionale Realisierung**

Prof. Dr. Dr. med. Berend Feddersen

Ärztliche Leitung SAPV-Team der LMU München

Johannes Wegmann

Leitung BVP, Sankt Elisabeth Hospizverein UA-MM

**14:10-**

**14:30 Kaffeepause**

**14:30 Podiumsdiskussion:**

**Todeswunsch und Suizidassistenz**

Prof. Dr. med. Janine Diehl-Schmid,

Dr. med. Bernd Oliver Maier, Sepp Raischl

### Moderation:

Dr. med. Beatrix Hausser

Ärztliche Leitung Palliativmedizinischer Dienst

Klinikum Kempten

**15:10 Neue Therapiemöglichkeiten verständlich gemacht - wie hat sich die palliative Situation verändert?**

Dr. med. Jürgen Jäckle

Internistisches Facharztzentrum Memmingen

**15:40 Verabschiedung**

Prof. Dr. med. Christian Langer